Wertschätzung für die Pflege: Pfleger des Jahres in Berlin ausgezeichnet

**Pfleger des Jahres 2018:**

**Pflege-Team aus Zschorlau gewinnt zweiten Preis**

**Berlin – Das Pflege-Team des Seniorenwohnparks Zschorlau im Erzgebirge gehört zu den Pflegern des Jahres 2018. Das Team wurde unter mehr als 750 nominierten Pflegekräften aus ganz Deutschland ausgewählt und schaffte es bei der bundesweiten Auszeichnung auf den zweiten Platz. Der erste Platz ging an die 33-jährige Altenpflegerin Havva Özkan aus Bonn und der zweite Platz an den Krankenpfleger Jürgen Baumgärtner aus Massenbachhausen bei Heilbronn (Baden-Württemberg). Insgesamt ist der vom Personaldienstleister „Jobtour medical“ initiierte, bundesweit einzigartige Pflege-Award mit 10.000 Euro dotiert – das Pflege-Team aus Zschorlau erhält für seinen zweiten Platz 3.000 Euro.**

Für den Pflege-Award „Pfleger des Jahres 2018“ hat Bundesgesundheitsminister Jens Spahn die Schirmherrschaft übernommen. Unter dem Motto „Herz & Mut“ wurden bundesweit Pflegekräfte gesucht, die auf besondere Weise Herz und Mut täglich unter Beweis stellen. Insbesondere Angehörige, Patienten und Arbeitskollegen haben Pflegerinnen und Pfleger vorgeschlagen.

Eine siebenköpfige Jury wählte unter mehr als 750 meist sehr berührenden Vorschlägen die Pflegerinnen und Pfleger aus, die ihre Arbeit auf besonders vorbildliche und nachahmenswerte Weise ausüben. Außerdem flossen biografische Besonderheiten der Pflegerinnen und Pfleger in die Bewertung mit ein.

Der mit 3.000 Euro dotierte zweite Platz ging an das Pflege-Team des Seniorenwohnparks Zschorlau im Erzgebirge. Ein Bewohner hat das Team vorgeschlagen und geschildert, wie die Einrichtung für ihn trotz schwerer Krankheit „wie ein neues Zuhause mit einer großen Familie geworden ist“. Er erzählt: „Ich habe durch die Unterstützung und den Beistand eines wundervollen Teams neuen Lebenswillen gefunden und genieße jeden einzelnen Tag.“

Mirjam Rienth, Geschäfsführerin des Preisinitiators Jobtour medical, lobte bei der Preisverleihung am Samstag, 12. Mai, in Berlin die Preisträger als "vorbildliche Pflegerinnen und Pfleger, die ihren Beruf als Berufung leben. Durch den Preis und die Kampagne Herz & Mut, wollen wir die Bedeutung der Pflege in das öffentliche Bewusstsein rücken und für eine höhere Wertschätzung der Pflegekräfte werben.“ Es müsse immer wieder laut gesagt werden, so Rienth, dass „in der Pflege viele Tausend hervorragend qualifizierte, hoch motivierte und empathische Menschen tagtäglich einen gesellschaftlich überaus wertvollen Beitrag leisten."

Diesen Ansatz unterstützt auch die Jury, bestehend aus: Kristina Kelm, stellvertretende Pflegedirektorin des Marienhospitals Stuttgart, Sandro Plett, Altenpfleger und Pflegeblogger, Marcus Rasim, Leiter einer Altenpflegeschule bei Würzburg und Bundestrainer der Nationalmannschaft der Pflegeberufe-EM und -WM, Andreas Renner, Politikchef der EnBW und Kurator der Stiftung Lebenshilfe Singen, Elisa Siebler, Gesundheits- und Krankenpflegerin sowie Pflegerin des Jahres 2017, Dustin Struwe, Pfleger und bekannt als „Dena der Pflegerapper“, sowie Dennis Zöphel, Altenpfleger und Palliativfachkraft.

Nominierungen für den Pfleger des Jahres 2019 können unter [www.herzundmut.de](http://www.herzundmut.de) eingereicht werden

Über Jobtour medical:

Der auf Pflege- und medizinische Fachkräfte spezialisierte Personaldienstleister „Jobtour medical“ zählt 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – von Altenpflegern über medizinisches Fachpersonal bis hin zu Ärzten. Jobtour medical arbeitet nach der Maxime „die Pflege pflegen“ und hat ein eigenes Versorgungswerk für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konzipiert: Dazu gehören eine überdurchschnittlichen Bezahlung, eine private Zusatzkrankenversicherung, Unterstützung bei der eigenen Altersvorsorge, regelmäßige Fortbildungen und individuell abgestimmte Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das Unternehmen im Jahr 2015 mit dem Deutschen Arbeitsschutzpreis ausgezeichnet.

Pressekontakt:

Gernsbeck Kommunikation

Marcus Gernsbeck

Tel.: +49 7221 398 66-11

Mobil: +49 172 7196856

E-Mail: gernsbeck@gernsbeck-kommunikation.de